Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
IV/513/MM022

Verantwortliche/r:
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:
513/009/2016

Start des Präventionsprojektes Dyskalkulie

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	13.10.2016	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Bildungsausschuss	10.11.2016	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die konzeptionellen Vorbereitungen für das „Präventionsprojekt Dyskalkulie“ liefen bereits seit Mitte des Jahres 2015. Das Projekt konnte nun im September 2016 erfolgreich starten.

Es nehmen drei Erlanger Grundschulen teil (Grundschule Büchenbach-Nord Mönaschule, Grundschule an der Brucker Lache und die Heinrich-Kirchner-Schule). Nach einer eingehenden Förderdiagnostik werden insgesamt 16 Zweitklässler in Kleinstgruppen (zu je 2 Schülern) zweimal die Woche mit je 45 Minuten gefördert. Acht Lehrkräfte erklärten sich bereit, sich schulen zu lassen, an regelmäßigen Supervisionstreffen teilzunehmen und die Förderung schuljahresbegleitend durchzuführen. Von schulischer Seite wird das Projekt durch Frau Neudörfer-Oyntzen und Frau Rödl betreut. Herr Meyer (Integrierte Beratungsstelle Stadt Erlangen) begleitet das Projekt mit seiner Expertise als Dyskalkulietherapeut. Bei Fragen zum Projekt können sich Interessierte jederzeit an Herrn Meyer unter der Telefonnummer 09131-862295 wenden.

Anlagen: keine

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Jugendhilfeausschuss am 13.10.2016

Protokollvermerk:

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Lanig
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl
Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang